

Protokoll

der öffentlichen Sitzung (Nr. 08/11-15) des Ausschusses „Innovation/Stadtteilprojekte“ des Beirates Woltmershausen am 26. Februar 2015

im Ortsamt Neustadt/Woltmershausen, Neustadtscontrescarpe 44, 28199 Bremen

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 19.30 Uhr

Anwesend: Ursula Becker (i.V.), Emil Gerke, Mazlum Koc (i.V.), Holger Meier, Heidelinde Topf (i.V.), Edith Wangenheim (i.V.)

Es fehlen: Torsten Bobrink (e), Christoffer Mendik (e), Thomas Plönnigs, Sabrina Kim Riedel, Roland Spewak

Referent_innen/Gäste: Fr. Späder (Senator für **Umwelt**, Bau und Verkehr/SUBV und Amt für Straßen und Verkehr/ASV), Fr. Ulrich (Hal Över), Hermann Lühning (Beirat)

Vorsitz: Annemarie Czichon

Protokoll: Michael Radolla, beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen

TOP 1 – Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2 – Erweiterung der Fahrradwegweisung im Stadtteil (Ausschilderung Weserfähre)

Die Vertreter der Ortsamtes erläutern einleitend, Hintergrund dieses TOP seien Erfahrungen aus den vergangenen zwei erfolgreichen Betriebsjahren der Weserfähre. In diesem Zusammenhang wurde, insbesondere von auswärtigen und ortsunkundigen Radfahrern, häufig kritisiert, dass der Fähranleger am Lankenauer Höft aufgrund fehlender Hinweisbeschilderung nur sehr schwer zu finden sei. Im Hinblick auf die Ende April/Anfang Mai erneut beginnende Fährsaison bitte der Beirat daher um eine kurzfristig umsetzbare Verbesserung der Kennzeichnung.

Die Vertreterin SUBV/ASV erklärt, es gebe im Bremer Netz ca. 1.900 offizielle Standorte der Fahrradwegweisung, die im Rahmen der Unterhaltung entsprechend gepflegt, überarbeitet und erweitert werden. In Bezug auf die betrachtete Fährverbindung sei aber tatsächlich festzustellen, dass die Bereiche, in denen sich auf der linken wie der rechten Weserseite die für den Betrieb genutzten Anleger befinden, im Gesamtnetz bislang unberücksichtigt geblieben sind. Allerdings sei jetzt gerade zu Beginn des Jahres 2015 der überarbeitete Fahrradstadtplan sowie ein touristischer Rundweg an der Weser („Weser-Runde“) veröffentlicht worden, die die Fährverbindung nun als festen saisonalen Bestandteil in den Routenempfehlungen berücksichtigen.

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass eine Ergänzung der bereits bestehenden Armwegweiser um entsprechende Hinweise auf die Fährverbindung eine gute und kurzfristig umzusetzende Lösung wäre. Die Vertreterin SUBV/ASV wird sich bei den zuständigen Stellen in ihrem Haus für eine Umsetzung einsetzen und den Beirat über die Ergebnisse informieren.

Eine darüber hinaus gehende Erweiterung der Wegweisung auf die angesprochenen Bereiche stelle dagegen eine Netzerweiterung dar, die perspektivisch zwar sinnvoll, aber kurzfristig nicht umsetzbar wäre.

Auch das Anbringen von Einschubschildern mit Fährhinweisen (Logodarstellung o.ä.) wird seitens der SUBV/ASV-Vertreterin eher kritisch gesehen, da Hinweise auf regionale und überregionale Radwanderwege hier prioritär zu behandeln seien und zu viele Schilder vermieden werden sollten.

Die vorgeschlagene Verwendung des im Bremer Westen entwickelten und von dort für die Nutzung durch den Beirat Woltmershausen freigegebenen (Fähr-)Logos sei ebenfalls nicht im Rahmen der regulären Radwegweisung möglich. In Gröpelingen und Walle seien vorwiegend Aufkleber an Stromkästen, Aufstellern o.ä. angebracht worden; ähnliches könne ja auch der Beirat Woltmershausen (nach entsprechender Rücksprache mit den jeweiligen Eigentümern) initiieren. Die Vertreterin von Hal Över begrüßt diese „alternative“ Wegweisung aufgrund der Erfahrungen im Westen in den vergangenen Jahren.

Im Laufe der weiteren Diskussion kommt der Fachausschuss zu dem Ergebnis, sich zu diesem Sachverhalt auch an die vom Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen geführte AG Radtourismus zu wenden und dort um Prüfung von Fördermöglichkeiten für die Ausweisung der Fährverbindung zu bitten.

1. Beschluss:

Der Beirat Woltmershausen bittet das Amt für Straßen und Verkehr, zur Unterstützung einer Fahrradwegweisung zum Fähranleger am Lankenauer Höft um Ergänzung der dafür in Frage kommenden und bereits bestehenden Armwegweiser sowie darüber hinaus um Prüfung einer generellen Netzerweiterung bis zum Fähranleger.

2. Beschluss:

Der Beirat Woltmershausen bittet die AG Radtourismus, Fördermöglichkeiten einer touristischen Wegweisung für die Radwegebeziehungen zum Fähranleger am Lankenauer Höft und damit eine zusätzliche Unterstützung der bestehenden Fährverbindung zu prüfen.

TOP 3 – Berichte des Amtes

- SUBV teilt mit, dass das geplante Mobilpüktchen nun auf dem Parkstreifen gegenüber Woltmershauser Str. 260/264 eingerichtet werden soll.
In diesem Zusammenhang wird aus dem Ausschuss als Ergebnis verschiedener stadtteilübergreifender Gespräche angeregt, gemeinsam mit den Stadtteilen Strom und Seehausen auch einen Car-Sharing-Standort nahe der Stromer Straße vorzuschlagen.
- Auf Vorschlag aus dem Koordinierungsausschuss möchte sich der Fachausschuss in seiner für den 22.04.2015 vorgesehenen nächsten Sitzung mit den Gesamtplanungen für den Bereich Lankenauer Höft (Vorstellung durch bremenports) befassen.

TOP 4 – Genehmigung des Protokolls Nr. 07/11-15 vom 11.12.2014

Beschluss: Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. (einstimmig)

TOP 5 – Verschiedenes ./.

Holger Meier
Fachausschusssprecher

Annemarie Czichon
Vorsitz

Michael Radolla
Protokoll